

Lösungen Aufgaben 3 und 4

$$3) a) h(0) = 24 \text{ [m]}$$

↳ Absprunghöhe

b) Absprung $t=0$

Auftreffen auf das Wasser: Nullstelle

ermittelt mit GTR $t_2 = 4$ $\left[\begin{array}{l} t_1 \text{ vor Absprung} \\ t_3 \text{ Auftauchen} \end{array} \right]$

$$m = \frac{24 - 0}{0 - 4} \quad \left(\begin{array}{l} \text{Steigung Sekante zu berechnen:} \\ P_1(0|24) \quad P_2(4|0) \end{array} \right)$$

$$m = -6$$

Die mittlere Geschwindigkeit beträgt -6 m/s .

c) Die Ableitung $h'(t) = \frac{18}{11}t^2 - \frac{81}{11}t$ beschreibt die Geschwindigkeit. Das ist eine u.o. geöffnete Parabel. Da der Springer fällt ist der Scheitelpunkt der niedrigste Punkt; also der wo die (negative) Geschwindigkeit am größten ist.

Mit dem GTR ergibt sich:

ges. TiP (Min) der Ableitung

$$\rightarrow (x|y) = (2,25 | -8,3)$$

Nach ca. $2,25 \text{ s}$ erreicht der Springer eine Fall-Geschwindigkeit von ca. $8,3 \text{ m/s}$.

d) ges. TIP (MIN) von $h(t)$

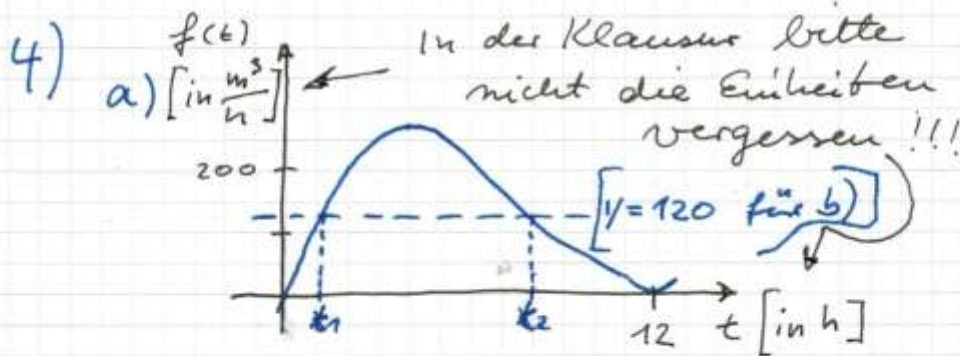
$$\text{GTR} \rightarrow (4,5 \mid -0,8522\bar{7})$$

Der Kandidat taucht ca 85 cm tief ins Wasser ein.

e) ges. $h'(4)$, weil das die Geschwindigkeit am Eintauchpunkt angibt.

$$h'(4) \stackrel{\text{GTR}}{=} -3,2\bar{7} > -3,3$$

Folglich wird die Vorgabe eingehalten.



b) Mit GTR folgende Punkte (s.o.) ermittelt:

$$(t_1 \mid f(t_1)) \quad (t_2 \mid f(t_2))$$

$$(\sim 0,99 \mid 120) \quad (\sim 8,2 \mid 120)$$

\Rightarrow Zeitraum > 7 h

oder: $f(1) = 121$

$$f(8) = 128$$

c) ges. HOP

1. Abl. $f'(t) = 3t^2 - 48t + 144$

2. n.B. $f'(t) = 0$

$$0 = 3t^2 - 48t + 144$$

↳ GTR

$$t_1 = 4$$

$$t_2 = 12$$

3. h.B. $f'(t) = 0 \wedge$ VZW $f'(t)$

$f'(t)$ ist u.o. geöffnete Parabel



Dadurch ergeben sich an den Nullstellen

folgende VZW: bei 4 $\rightarrow + \rightarrow - \Rightarrow$ HOP

bei 12 $\rightarrow - \rightarrow + \Rightarrow$ TIP

Somit ist nach 4h die Zuflussgeschwindigkeit maximal.

(Auf 4. y-Koord. kann verzichtet werden, da nur nach dem Zeitpunkt gefragt ist!)

d) ges. Steigung der Sekante zwischen

$$\begin{array}{l} (0 | f(0)) \quad (4 | f(4)) \\ (0 | 0) \quad (4 | 256) \end{array} \Rightarrow m = \frac{256 - 0}{4 - 0} = 64 \left[\frac{\text{m}^3}{\text{h}} \right]$$

e) $g(t) = \frac{1}{2} \cdot f(t)$ Transformation: Stauchung in y-Richtung mit Faktor $0 < \alpha < 1$